

# Wirklich so schlimm?

**Beitrag von „jabberwocky“ vom 9. Juni 2014 13:58**

man ist doch auch als Lehrer nicht die Person, die man ist. Wenn ich mir vorstelle als Lehrerin als Privatperson vor der Klasse zu stehen, dann glaube ich kaum, dass man das wirklich aushält. Man entwickelt doch eine Lehrerpersönlichkeit. So verstehe ich das (ohne viel Erfahrung zu haben..) und so verstehe ich auch meine Seminare, Dozenten, etc.

Vielleicht ist diese Entwicklung der Lehrerpersönlichkeit das, was viele anstrengt und frustriert. Dieses verbiegen müssen ist doch icht persönlich gemeint. Man erwartet, dass ihr als Lehrerpersönlichkeit gewisse Eigenschaften habt. Wie ihr privat seid interessiert doch an der Schule keinen? Meine Meinung, wie gesagt völlig blauäugig ohne Erfahrung ;-P Ich schau in zwei Jahren (oder so) nochmal in den Thread hier wenn ich dann auch mal praktisch bescheid weiß..

edit: Flummi, kann schon sein, dass das Ref auch ein Belastungstest ist. Insgesamt werden da aber sehr sehr viele Dinge zusammenspielen.